

A person wearing a brown t-shirt and blue jeans is shown from the waist down. They have a tattoo on their left forearm that includes a cow, a rabbit, and the word 'vegan'. They are holding a leash attached to a large, dark-colored dog with a white bone in its mouth. The background is a field of green grass and yellow flowers.

BONUS
INTERNER ONLINE
BEREICH MIT
ÜBUNGEN

LEBE DEINE BERUFUNG IM **TIERBUSINESS**

Wertvolle Tipps und Mutmacher
Sonja Neuroth & Ina Allard

LEBE DEINE BERUFUNG IM TIERBUSINESS
Wertvolle Tipps und Mutmacher

von Sonja Neuroth & Ina Allard

© 2022 Sonja Neuroth, Ina Allard

Herausgegeben von: Seelenfreunde Tierakademie UG (haftungsbeschränkt)
(<https://seelenfreunde-tierakademie.com>)

Verlagslabel: Seelenfreunde Tierakademie

ISBN Softcover: 978-3-347-74834-7

ISBN Hardcover: 978-3-347-74835-4

ISBN E-Book: 978-3-347-74839-2

Druck und Distribution im Auftrag des Autors:

tredition GmbH, An der Strusbek 10, 22926 Ahrensburg, Germany Das Werk, einschließlich seiner Teile, ist urheberrechtlich geschützt. Für die Inhalte ist der Autor verantwortlich. Jede Verwertung ist ohne seine Zustimmung unzulässig. Die Publikation und Verbreitung erfolgen im Auftrag des Autors, zu erreichen unter: tredition GmbH, Abteilung "Impressumservice", An der Strusbek 10, 22926 Ahrensburg, Deutschland.

INHALTSVERZEICHNIS

Einleitung: Wie du dieses Buch nutzt

Phase 1: Bevor du dein Business startest

Muss es wirklich ein eigenes Business sein?

Bist du der Typ für ein eigenes Business?

Bist du bereit, Verantwortung zu übernehmen und Entscheidungen zu treffen?

Was ist deine Motivation im Tierbusiness?

Deine persönliche Motivation – was willst DU?

Deine berufliche Motivation – Was möchtest du verändern?

Erwecke und vertiefe deine Fähigkeiten: Deine Talente & die passende Ausbildung

Erwecke den Zugang zu deinen Fähigkeiten

Welche Ausbildung ist die richtige für dich?

Woran erkennst du eine gute Aus- oder Fortbildung?

Phase 2: Dein Business steht in den Startlöchern

Was man für einen guten Start braucht - 5 praktische Tipps

1. Du brauchst einen Ort, an dem deine Kunden dich finden

2. Nutze ein gutes Buchhaltungsprogramm

3. Suche dir einen guten Steuerberater
4. Informiere dich über staatliche Förderungen
5. Shopsystem – Buchungssystem

Bist du bereit für die Sichtbarkeit?

Typische Sichtbarkeitsblockaden und wie du sie aus dem Weg räumst

Deine Ausrichtung / Positionierung im Tierbusiness

Vom Bauchladen zum Buffet für deine Kunden

Löse dich von Berufsbezeichnungen, aber nutze sie für dich

Wer sind deine Kunden - und wo findest du sie?

Wer sind deine Wunschkunden?

Welche Einkommensströme möchtest du aufbauen?

Aktive Einkommensströme

Passive Einkommensströme

Wie du trotz Brotjob ein Business „nebenbei“ aufbaust

Zeitmanagement

Wo möchtest du in einem Jahr stehen?

Wenn es dir persönlich nicht so gut geht

Phase 3: Dein Business nimmt Fahrt auf

Komm in deine Business Energie

Vom Hobby zum Business - und jetzt auch dafür bezahlt werden?!

Komm in deinen Kreative-Flow

Was tun, wenn sich scheinbar nicht viel tut?

Braucht es wirklich Hochpreiscoachings, um erfolgreich zu werden?

Baue deinen Expertenstatus aus

Was macht einen Experten/eine Expertin aus?

Erlaube dir, deine menschliche Seite als Expertin zu zeigen

Zeig deinen Kunden, dass DU die Expertin/der Experte bist, die/den sie brauchen

Bringe dein Expertenthema raus in die Welt

Wie du dich inspirierst, dein Business voranzubringen - Natur, Jahreszeiten, etc.

Lass dich von der Natur inspirieren

Wie du konkret mit den Elementen arbeiten kannst

Wie du im Laufe des Jahreskreises deine Projekte planen kannst

Dein persönlicher Rhythmus – und der Mond

Wo und wie fange ich denn jetzt mit meinem Marketing an?

Was würden wir machen, wenn wir heute neu starten würden?

Zugang zum Onlinebereich

Weitere Möglichkeiten

Über die Autorinnen

0.

EINLEITUNG: WIE DU DIESES BUCH NUTZT

Wo beginnt deine Reise mit deinem Tierbusiness?
Überlegst du gerade noch, wann und wie du am besten startest?

Hast du bereits gegründet und gehst gerade deine ersten Schritte?

Oder hast du schon seit einiger Zeit ein eigenes Tierunternehmen, aber merkst, dass es an der ein oder anderen Stelle noch „hakt“ und zum Beispiel die gewünschten Kunden ausbleiben?

Auf jeden Fall möchten wir dich dazu beglückwünschen, deinem Herzen und deinen Interessen zu folgen! Nicht nur, dass du dir selbst damit etwas Gutes tust: Auch die (Tier)Welt braucht dich! Immer mehr Menschen haben Haustiere und immer mehr Tiermenschen wünschen sich eine vertrauensvolle, innige Beziehung zu ihrem Tier und machen sich gleichzeitig Gedanken darüber, wie ihr tierischer Freund möglichst lange fit und gesund bleiben kann. Der „Markt“ ist also durchaus vorhanden. Warum dann nicht gleich auch einen Mehrwert in die Welt bringen und das Leben vieler Menschen und ihrer Tiere positiv beeinflussen?

Und genau da kommst du ins Spiel!

Ganz egal, an welchem dieser Punkte du aktuell mit deinem angehenden oder bestehenden Business stehst: Dieses Buch ist so konzipiert, dass du dir genau die Elemente heraussuchen kannst, die gerade für dich relevant sind.

Wir, Ina Allard und Sonja Neuroth (mehr über uns kannst du am Ende dieses Buches und natürlich in jedem einzelnen Kapitel lesen), haben unabhängig voneinander und ohne uns damals zu kennen, unsere Tierunternehmen gegründet - und doch haben wir teilweise ganz ähnliche Erfahrungen gesammelt. Wir kennen die anfängliche Euphorie, sich selbstständig zu machen - ebenso wie die schweren Momente, wenn sich im Außen scheinbar nicht viel tut und trotz der vielen Vorarbeit (noch) keine Kunden auftauchen.

Ebenso kennen wir die Glücksmomente, wenn das Herzensbusiness erst einmal Fahrt aufnimmt: Der Moment, in dem der Umsatz steigt und du die Kleinunternehmerregelung hinter dir lässt, ebenso wie der erste Urlaub, den man sich gönnen kann oder auch die vielen dankbaren Kundenfeedbacks und die Rückmeldungen der Kunden, deren Leben sich dank eurer Zusammenarbeit positiv geändert hat.

All das gehört dazu - und dennoch sind wir der Meinung, dass manche Themen in der Selbstständigkeit gerade für Anfänger noch etwas leichter gehen dürfen. Manch ein Ärgernis, mit dem wir zu kämpfen hatten, bleibt dir so vielleicht erspart!

Als wir 2014 bzw. 2018 mit der Selbstständigkeit im Tierbereich begannen, gab es noch keine Ratgeber oder Coachings, die speziell für Tierunternehmer entwickelt wurden. Wir selbst haben nach

Unterstützung gesucht, die wir uns mühsam aus anderen Bereichen zusammensuchen mussten. Auch deshalb war es uns ein Anliegen, selbst einen Ratgeber zu schreiben und die Welt für Jungunternehmer/innen ein Stück weit leichter zu machen!

Was du in diesem Buch lesen kannst, sind unsere gelebten eigenen Erfahrungen, in Kombination mit der Essenz aus unseren Businessprogrammen, die wir auf unserer digitalen Lernplattform auch in Form von Kursen weitergeben.

Wenn du an der ein oder anderen Stelle noch tiefer in ein Thema eintauchen möchtest, haben wir Empfehlungen hinzugefügt, welcher unserer Kurse dich hier weiter begleiten kann.

In diesem Buch findest du aber die relevantesten Themen, um ein eigenes Tierbusiness solide aufzustellen, sodass es auf den Erfolg ausgerichtet ist. Selbst, wenn du schon fortgeschritten bist und dein Business bereits gegründet hast, kann es sein, dass du in den Anfangskapiteln dennoch etwas Neues lernst oder weitere Inspirationen findest. So ging es uns auch, als wir selbst in unserem Business schon „fortgeschritten“ waren, aber bemerkten, dass wir uns über einige wichtige Basics (z.B.: Wie genau tickt meine Zielgruppe?) noch nicht genau Gedanken gemacht hatten.

Du kannst dieses Buch also sowohl von Anfang bis Ende durchlesen, als auch rein intuitiv ein Kapitel aufschlagen, das dich gerade besonders anspricht. Wenn zwei Kapitel zusammenhängen, erwähnen wir dies direkt am Anfang des Kapitels.

Doch noch mehr als das: Business ist nicht nur Theorie, sondern gelebte Erfahrung! Es ist uns ein Anliegen, dass du mit Leichtigkeit und Freude in die Umsetzung kommst. Daher gibt es neben den Übungen und Impulsen, die du in jedem Kapitel findest, zusätzlich einen Onlinebereich, in dem du weiterführende Audios findest. Den

Zugang zum Onlinebereich findest du hinten im Buch, hinter unserem Hauptteil.

Außerdem empfehlen wir dir, die Impulse nicht nur zu lesen, sondern dir ein Notizbuch anzulegen, in das du nach Belieben deine Ideen und Antworten auf unsere Fragen hineinschreiben kannst. Nimm dir am besten pro Frage oder Thema mindestens eine Seite (oder gar eine Doppelseite Platz), um noch Raum für weitere Ideen zu lassen, die dir ggf. später kommen. Du wirst sehen: Wenn der „Ideenhahn“ erst einmal aufgedreht ist, kommen oft noch sehr viele weitere Ideen dazu.

Bei all den Impulsen in diesem Buch ist uns aber eins wichtig zu erwähnen: Bitte lies es nicht als die „ultimative Anleitung“ oder den „10 Schritte zum Erfolg“-Guide, sondern setze die Inspirationen individuell für dich und deine Situation um.

Wir selbst haben schon einige negative Erfahrungen mit Coaches und Ratgebern gemacht, die versprachen, dass nur Methode X zum Erfolg führen kann. Die Praxis hat aber gezeigt, dass das nicht wirklich stimmt. Niemand kann dir eine Vorhersage für dein individuelles Business geben - und am schönsten ist es doch auch, wenn man seine eigenen Erfahrungen sammeln darf, nicht wahr? Unsere Erfahrungen dürfen gern eine Inspiration für dich sein - immer mit der Option, dass du es dann doch anders machst.

Wir haben hier und da Praxistipps eingebaut, doch der Großteil unserer Impulse ist aus dem Bereich energetisches Marketing, bzw. Mindset. Das bedeutet, dass wir dir eher das Werkzeug mit an die Hand geben, mit dem du dich selbst coachen und Klarheit über dein Business bekommen kannst, statt dir vorzugeben, WIE du es im Einzelnen tun sollst.

Bitte sieh dieses Buch also eher wie einen Ratgeber für dein inneres Wachstum und wie du damit beginnen kannst, wie ein/e

Unternehmer/in zu denken. Konkrete Tutorials zum Thema Buchhaltung, wie einzelne Social Media Plattformen funktionieren oder man eine Website baut, kannst du ganz leicht im Internet finden - diese sind dort auch immer auf dem neuesten Stand der Technik oder der Rechtsprechung (Google kann dein Freund sein, auch im Tierbusiness!).

Und noch eine Abschlussbemerkung: Wir richten uns primär an Dienstleister im Tierbereich, da wir selbst aus dem Dienstleistungsbereich kommen und hier auch die meisten Klienten haben. Wenn du eher als Händler im Tierbusinessbereich tätig werden und z.B. physische Produkte (Tierbedarf, etc.) verkaufen möchtest, sind nicht alle Kapitel in diesem Buch für dich relevant, doch du kannst einiges auch auf deine Branche übertragen, z.B. das Thema *Wer sind meine Wunschkunden?*

Nun aber viel Freude beim Lesen und Ausprobieren der Impulse!

PHASE 1: BEVOR DU DEIN BUSINESS STARTEST



1.

MUSS ES WIRKLICH EIN EIGENES BUSINESS SEIN?

Von Sonja Neuroth

Diese Frage habe ich mir vor der Gründung und noch zu Beginn meines Tierunternehmens sehr häufig gestellt. Auch deshalb, weil sie mir immer wieder von anderen Menschen gestellt wurde. Menschen, die meine Unsicherheit in Bezug auf meine berufliche Zukunft förmlich „riechen“ konnten und die meine Zweifel mit ihrer Nachfrage aufgriffen.

Als ich Anfang 2014 mit dem Gedanken spielte, mich selbstständig zu machen, sah mein Leben noch ganz anders aus: Ich war in den letzten Zügen meines Masterstudiums. Lediglich die Masterarbeit sowie eine mündliche Prüfung fehlten noch.

Ein Jahr zuvor hatte ich die Tierkommunikation kennengelernt und wusste bereits im ersten Kurs: Das möchte ich unbedingt auch für andere Menschen anbieten! (Mehr darüber, wie ich zur Tierkommunikation kam, kannst du übrigens in dem Buch *Animal Creation - Von der Tierkommunikation zur Co-Kreation mit deinem Tier* nachlesen). Durch die telepathische Kommunikation mit Tieren lernte ich gleichzeitig so viel über mich selbst, dass mir folgendes klar wurde:

- Ich möchte niemals als Angestellte arbeiten ...

- Ich möchte einen Beruf haben, der mich innerlich erfüllt und der auch für andere sinnstiftend ist
- Wenn mir eine Tätigkeit auf lange Sicht keine Freude mehr bereitet und ich den Sinn darin nicht erkennen kann, werde ich mich nicht unnötig quälen und sie fortführen.

Von außen betrachtet könntest du jetzt sagen: „Vielleicht hast du dich nur davor drücken wollen, dein Studium zu beenden und die Masterarbeit zu schreiben. Wo kommt man denn dahin, wenn man beim geringsten Widerstand alles liegen lässt?“

Falls dies deine Meinung ist, bist du nicht alleine! Mein Umfeld dachte ähnlich und machte sich Sorgen um mich: Nicht nur, dass ich ein zu 95% abgeschlossenes Studium abbrechen wollte (das ich mir auch hart erkämpft hatte, da ich im Bachelor Studiengang ein ganz anderes Fach studiert hatte und Quereinsteiger war). Ich wollte auch noch in eine „unsichere“ Branche wechseln und mich ganz ohne Vorkenntnisse im Bereich Business Aufbau selbstständig machen!

Zusätzlich war ich fachlich gesehen noch recht am Anfang, da ich bereits spürte, dass ich mit der Tierkommunikation alleine nicht die Ergebnisse mit meinen Kunden feiern konnte, die ich mir langfristig wünschte. Damals wusste ich bereits, dass ich allein dadurch, dass ich mit Tieren sprach, nicht immer weiterkommen würde - denn es geht in diesem Beruf ja auch viel um die Tierhalter und darum, was sie selbst im Alltag mit ihrem Tier verändern dürfen.

Die Frage: *Muss es wirklich ein eigenes Business sein?* nagte eine ganze Weile an mir, da meine Ausgangssituation nicht ideal war. Fragen wie folgende ließen mich nicht mehr los:

Kann ich das wirklich?

Darf ich das wirklich (tun, was mir Freude macht und damit Erfolg haben)?

Wie „verkaufe“ ich meinem Umfeld, dass ich einmal komplett alles auf den Kopf stelle und meine Zukunft nun noch ungewisser ist, als sie es mit meinem Sprachenstudium ohnehin schon gewesen wäre?

Und dennoch: Der „Freiheitsdrang“, das zu tun, was mir wirklich liegt und anderen hilft, war größer! Ich konnte mich einfach nicht weiter quälen, einen Weg zu verfolgen, der nicht mehr meiner war.

Das hatte in meinem Fall nichts damit zu tun, dass ich es generell scheuen würde, mich auch einmal durch Situationen hindurch zu quälen, die aktuell keinen Spaß machten, aber auf lange Sicht Sinn ergaben. In meinem Bachelorstudium etwa hatte ich mich dazu gequält, den Abschluss zu machen, obwohl es mir bereits in den ersten Semestern keine richtige Freude bereitet hatte.

Und auch seitdem ich mein eigenes Business habe, gab es schon häufig Situationen, durch die ich mich tatsächlich quälen musste, weil sie nun einmal zu einem Business dazugehören. Haben mir Buchhaltung oder technische Aufgaben wie Suchmaschinenoptimierung und Fehlersuche und -behebung auf der eigenen Website immer nur Freude und Leichtigkeit beschert? Ich müsste lügen, wenn ich dies bejahen würde!

Doch in all diesen Situationen habe ich einen Sinn gesehen, da ich hier eine klare Perspektive vor Augen hatte. Ich wollte mein Masterstudium in einem anderen Fach beginnen? Dazu brauche ich zuerst einen Bachelorabschluss sowie das nötige Vorwissen (das ich mir parallel noch aneignete) - auch, wenn es nicht immer einfach war.

Ich möchte ein erfolgreiches Tierbusiness aufbauen? Dann gehören auch unangenehme Dinge dazu und ich werde mich in vielen Dingen fortbilden müssen. Gerade am Anfang ist nun einmal

nicht das Budget da, um alles an andere abzugeben (und meine Empfehlung ist sowieso, sich zumindest oberflächlich mit allem auszukennen, was in deinem Business anfällt. Nur dann kannst du abschätzen, ob Angestellte oder Dienstleister deine Aufträge ordentlich durchführen!)

- Wie ist deine aktuelle Ausgangssituation? Bist du bereits selbstständig, vielleicht auch außerhalb des Tierbereichs, und bringst Business Wissen mit?
- Bist du aktuell noch angestellt und träumst von einer Selbstständigkeit?
- Bist du aktuell im Mutterschutz (oder Vaterschutz) und möchtest danach gern in die Tierberufung starten?
- Oder bist du so wie ich damals Student/in oder in einer klassischen Ausbildung und weißt bereits, dass du niemals in diesem Beruf arbeiten und stattdessen auf ein Tierbusiness „umsatteln“ möchtest?

Jede Situation ist anders und so gibt es für mich nicht DAS Rezept, ab wann man sein eigenes Tierunternehmen starten sollte. Dass ich damals von 0 auf 100 ins Tierbusiness gestartet bin, ging bei mir nur, da ich finanzielle Unterstützung von meiner Familie bekam und eben nicht selbst eine eigene Familie ernähren musste. Vom finanziellen Status einer Studentin aus in die Selbstständigkeit zu starten (immer mit der Option, nochmal eine ganz andere Ausbildung anzufangen, falls es mit dem Business nicht klappt), ist etwas komplett anderes, als bereits ein höheres Einkommensniveau und Verpflichtungen wie eine Familie oder mehrere Tiere im Hintergrund zu haben.

Tatsächlich dauerte es bei mir auch ganze drei Jahre, bis die Umsätze langsam stabiler wurden, und ich sollte bis dahin noch viele Höhen und Tiefen sowie Selbstzweifel durchlaufen.

Das klingt jetzt vielleicht ein wenig pessimistisch oder entmutigend, aber das soll es gar nicht sein! In diesem Buch möchten wir dich ermächtigen, DEINEN Weg mit deiner Tierberufung zu finden und auch gut gegen innere Zweifel und Gegenwind von außen gerüstet zu sein.

Warum ist es so wichtig, dass wir mit der Frage starten, ob du wirklich ein eigenes Tierbusiness haben möchtest?

Es kann sein, dass sich dein Umfeld Gedanken um dich machen wird, weil sie mit deinem Traumberuf nicht viel anfangen und überhaupt nicht einschätzen können, ob das gerade eine Traumtänzeri, bzw. „nettes Hobby“, ist - oder ob du da wirklich etwas auf die Beine stellen und finanziell unabhängig sein wirst.

Je unbewusster du selbst darüber bist, ob dein eigenes Business wirklich dein Weg ist, umso mehr werden dir diese Zweifler im Außen begegnen, bzw. deine Sorgen übertragen sich auf dein Umfeld.

Außerdem kann es immer mal wieder Herausforderungen geben (z.B. es bucht über längere Zeit niemand oder es fallen höhere Rechnungen an), die du wesentlich leichter meistern kannst, wenn du weißt, dass du aktuell auf deinem Weg bist und für dich persönlich einen Sinn darin erkennen kannst!

Hast du Lust, dich mental für den Anfang deiner Selbstständigkeit und auch für herausfordernde Momente in der Zukunft vorzubereiten und würdest du dich gerne glasklar und bewusst für deinen Tierberuf entscheiden können - oder andernfalls eine Alternative finden, die noch besser zu dir passt?

BIST DU DER TYP FÜR EIN EIGENES BUSINESS?

Wir leben in einer Zeit, in der uns suggeriert wird, dass jeder alles haben kann. Prinzipiell sehe ich es auch so, dass du mit deinen bewussten Wahlen Berge versetzen und eine Menge auf die Beine stellen kannst. Es ist nur eine Frage der Zeit und ob du bereit und in der Lage bist, dran zu bleiben.

Wenn andere sagen: „Mit diesem Job kannst du aber kein Geld verdienen?“, ist das häufig nur IHRE Ansicht, die nicht für dich gelten muss. Was, wenn sehr viel mehr möglich ist, als unser Kopf uns einreden möchte? Ich erlebe es immer wieder bei unseren Klienten!

Und dennoch gibt es Menschen, die zumindest aktuell noch nicht die innere Einstellung haben, ein eigenes Unternehmen führen zu können (für mich beginnt ein Unternehmen übrigens schon bei einem Einzelunternehmen, weil du hier bereits dich selbst „führen“ darfst). Einige von ihnen möchten dies auch gar nicht und sind vollkommen zufrieden damit, als Angestellte/r auf Weisung des/der Vorgesetzten zu arbeiten. Nicht derjenige/diejenige sein zu müssen, der/die im Zweifel alles ausbaden muss und ganz klar definierte Arbeits- und Urlaubszeiten zu haben, kann auch von Vorteil sein.

Nicht jeder identifiziert sich zu 100% mit seiner Arbeit und braucht das auch für sein inneres Wohlbefinden. Das ist vollkommen okay, doch diese Menschen werden vielleicht glücklicher, wenn sie als Angestellte arbeiten und sich gar nicht erst anstrengen, etwas zu tun, das aktuell nicht ihrem Naturell entspricht.

Das kann sich immer noch ändern - selbst, wenn du die letzten Jahre als Angestellte/r perfekt „aufgehoben“ warst und nun umdenken möchtest. Es kann nur sein, dass es dann für dich besser passt, dir nebenberuflich ein zweites Standbein im Tierberuf aufzubauen und dass es aktuell gar nicht darum geht, zu 100% selbstständig zu sein.

Falls du aktuell angestellt und in deinem Job sehr frustriert bist (z.B. aufgrund von Kollegen, Chef oder zu hoher Stressbelastung), aber du weißt, dass du noch etwas mehr Sicherheit brauchst, macht es Sinn, sich erst einmal einen „einfachen“ neuen Haupt-oder Nebenjob zu suchen, den du parallel zu deinem Tierbusiness haben kannst und der dich nicht zu hoch beansprucht.

Was ist dein Weg? Zur besseren Orientierung gebe ich dir einige Fragen an die Hand, die du gern in Ruhe wirken lassen kannst. Du musst nicht alle davon jetzt schon klar beantworten können, doch solltest dich damit auseinandersetzen, wenn du dir ernsthaft wünschst, im Tierbereich zu arbeiten:

Fragen zu deiner Grundausrichtung

- Gehörst du zu den Menschen, die etwas ganz Eigenes in die Welt bringen möchten? Bist du ein/e Visionär/ in und bist bereit dafür, alles zu sein und zu tun, was es braucht, um deine Ideen zu verwirklichen?
- Kannst du dich leicht in Neues (auch fachfremdes, z.B. Buchhaltung oder technische Dinge) einarbeiten und selbstständig Informationen einholen?
- Kannst du dich gut selbst motivieren - auch, wenn es dir mal nicht so gut geht?
- Kommst du mit Druck von außen und Erwartungen anderer gut klar?
- Trägst du gern Verantwortung für dich und andere?
- Bleibst du bei Projekten eigenständig am Ball?
- Kannst du dir deine Pausen und deine Arbeit gut selbst einteilen oder wartest du darauf, dass andere dir dies zuteilen?

- Kannst du gut mit Frustration umgehen (wenn es mal nicht so läuft, wie gewünscht) und dich in diesen Situationen selbst coachen, ohne dich als Opfer der Umstände zu betrachten?
- Bist du jemand, der/die immer auf der Suche nach Möglichkeiten ist, statt nur die Probleme (das Negative) zu suchen?
- Bist du bereit zu lernen, auch mal „Nein“ zu sagen oder kannst du dies bereits?
- Kannst du mit scheinbarer Unsicherheit im Außen umgehen (z.B. damit, dass deine Umsätze für den kommenden Monat jetzt noch nicht feststehen oder dass sich gesetzliche Regelungen ändern werden, auf die du ggf. reagieren musst)?

Wenn du den Großteil dieser Fragen mit *ja* beantworten kannst, bist du definitiv schon einmal auf ein eigenes Tierbusiness vorbereitet! Falls du an der ein oder anderen Stelle eher ein *Nein* hattest, frag dich, ob du bereit bist, den jeweiligen Punkt Schritt für Schritt für dich zu verändern. Es geht nicht darum, perfekt zu sein und dennoch wird es Bereiche geben, die dir niemand anderes abnehmen kann.

Was ich aber betonen möchte: Eigenständiges Denken und Handeln sowie dass du bereit bist, für alles eine Lösung zu finden, sind unumgänglich! Was ich bei mir selbst und immer wieder bei unseren Klienten beobachten durfte: Der Unterschied zwischen erfolgreichen und (aktuell) noch nicht erfolgreichen Menschen ist nicht immer nur, dass die einen mehr drauf haben, als die anderen. Er liegt darin, konsequent dran zu bleiben und nicht aufzugeben - komme, was wolle! Bist du bereit, dein Durchhaltevermögen zu trainieren? Bist du bereit, einen Marathon zu laufen, statt nur einen kurzen Sprint hinzulegen?

Falls jetzt bereits bei dir anklingt, dass du dich doch als Angestellte/r wohler fühlst: Was, wenn auch daran nichts Schlechtes ist? Neben einer nebenberuflichen Tätigkeit im Tierbereich wäre es noch denkbar, dass du einmal Ausschau hältst, ob es Tierunternehmer gibt, die dich liebend gern anstellen würden. Oftmals gibt es noch sehr viel mehr Möglichkeiten, als uns aktuell bewusst ist. Was, wenn du hierzu noch mehr recherchierst? Gerne kannst du unser Buch dennoch weiterlesen, denn es wird hier auch Tipps für dich geben, wenn du gerade (noch) nicht ein eigenes Unternehmen aufbauen möchtest, sondern es dir primär darum geht, einfach mit Tieren zu arbeiten (nebenberuflich oder als Angestellte/r).

Doch lass uns gleich mit den nächsten Fragen weitermachen:

Fragen zu deiner aktuellen Situation

- Hast du schon Vorwissen zum Thema Selbstständigkeit (z.B. aus einem anderen Business), das dir helfen könnte? Wenn nicht: Weißt du, wo du es dir beschaffen kannst (dieses Buch hier ist ja schon ein guter Anfang :-))?
- Hast du dir ein finanzielles Polster aufgebaut, eine/n finanzielle/n Unterstützer/in im Hintergrund oder zeitlich und energietechnisch die Möglichkeit, noch einen Nebenjob zu machen, sodass du finanziell auf jeden Fall abgesichert bist und nicht von Anfang an nur von deinem neuen Business abhängig bist?
- Falls du aktuell noch angestellt bist: Kannst und darfst du dir nebenbei etwas Eigenes aufbauen oder ist es nötig, dir zunächst einen anderen Job zu suchen? (Mehr dazu in dem Kapitel *Wie du trotz Brotjob ein Business „nebenbei“ aufbaust und dranbleibst*)

- Falls du aktuell arbeitslos bist: Hast du dich schon schlau gemacht, ob es für dich möglich wäre, einen Existenzgründungszuschuss zu beantragen? (Mehr dazu im Kapitel *Was man für einen guten Start braucht*)
- Sind andere Menschen oder Tiere finanziell von dir abhängig? Falls ja: Hast du einen Plan B für dich, wie du deinen Verpflichtungen auf jeden Fall gerecht wirst, falls dein Business noch nicht von Tag 1 an „durch die Decke geht“?

Dies ist der Bereich, in dem du am meisten gefragt bist, selbstständig einen Weg zu suchen. Dies können wir so pauschal in unserem Buch nicht für dich übernehmen, da jede Situation so einzigartig ist.

Ich möchte dich an dieser Stelle vor allem dazu einladen, dir ehrlich deine Situation anzuschauen und dich zu fragen, was du machst, wenn scheinbare „Sicherheiten“ wie ein festes Gehalt nicht mehr da sind und wie du deine zusätzlichen Kosten wie z.B. Krankenversicherung bestreiten möchtest.

Vielleicht ist für dich der Weg mehrerer Standbeine aktuell noch der geeignetste - oder aber es ist genau das Gegenteil (so wie es bei Ina und mir war), dass du weißt, dass du nicht die Zeit und Energie für mehrere Jobs hast und dass du in der glücklichen Lage bist, Angespertes, eine Abfindung, staatliche Unterstützung und/oder eine unterstützende Familie im Hintergrund zu haben.

Nichts ist besser oder schlechter und du solltest dich nicht verurteilen, wenn deine aktuelle Ausgangslage scheinbar leichter oder schwerer als bei anderen Menschen in deiner Situation ist. Du musst dich weder schämen, wenn es dir aktuell ganz leicht gemacht wird, dich selbstständig zu machen - noch, wenn eher das Gegenteil der Fall ist.

Die Frage ist nur: Bist du bereit, den Weg der Selbstständigkeit zu wählen und alle eventuellen Schwierigkeiten aus dem Weg zu räumen, egal, wie lange es dauert?

An dieser Stelle verlassen wir deine aktuelle Situation und schauen uns noch deine Wunschsituation an: Das Leben, das du dir wünschst und von dem dein Tierbusiness ein Teil sein soll. Dein innerer Antrieb, auch in Zeiten, in denen es im Außen vielleicht noch nicht so läuft:

Fragen zu deinem Wunschleben

- Wo, wie, wann und wie viele Stunden pro Woche (in etwa) möchtest du arbeiten? - z.B.: Möchtest du dir ein reines Online-Business aufbauen und öfter reisen? Möchtest du nur unter der Woche oder auch am Wochenende arbeiten und zu welchen Uhrzeiten?
- Welchen Platz soll dein Business in deinem Gesamtleben einnehmen? - z.B.: Soll noch Zeit und Raum für deine Familie, Freunde, Hobbys und Tiere sein? Und wenn ja, in welchem Umfang?
- Welches Gehalt möchtest du dir auf Dauer selbst auszahlen können?
- Welche Werte sind für dich in deinem Leben besonders wichtig, die du über deine Tierberufung ausleben möchtest (z.B. Freiheit, Selbstbestimmtheit, andere unterstützen, Freude, Leichtigkeit)? Wie wirst du in deinem Business sicherstellen, dass du sie wirklich lebst (z.B. auch passives Einkommen aufbauen oder auf lange Sicht Mitarbeiter einstellen, statt nur „selbst“ und „ständig“ zu arbeiten)